gemeinsam.gestalten

Stadtentwicklung Freilassing



Start

Jugendwettlauf, Sch(l)auspielgruppe Frilaz, Kinderprogramm, the life JACKS, Einführung in die Thematik Stadtentwicklung, Ideensammlung, Besetzung der Lenkungsgruppe aus dem Kreis der Bürger/innen, Denken, Essen, Reden



Aula der Berufsschule

Kerschensteinerstraße 2

18.03.2011

16 - 21:30 Uhr

gemeinsam.gestalten

Stadtentwicklung Freilassing

Weltweit stehen große Herausforderungen bevor: Klimawandel, demographische Veränderungen und Rohstoffknappheit. Auch Freilassing wird sich mit diesen Themen auseinandersetzen müssen. Dazu braucht es das Engagement der Menschen, die hier leben, arbeiten und wohnen. Wir wollen eine nachhaltige Nutzung zur Steigerung unserer Lebensqualität. Hindernisse sollen benannt und konkrete Lösungen erarbeitet werden.

Wie soll dieses Ziel erreicht werden:

Durch einen Stadtentwicklungsprozess, bei dem sich jede/r Bürger/in beteiligen kann und soll.

Der Entwicklungsprozess steht unter dem Motto:

gemeinsam.gestalten

Stadtentwicklung Freilassing

together.create

urban development Freilassing

Разрабатываем вместе

Развитие города Фрайлассинг

Für die Stadtentwicklung maßgebliche Bereiche:

- Städtebau
- Landschaft
- Grünordnung und Ökologie
- Verkehr
- Wohnraumentwicklung
- Energie und Klimaschutz
- Sportentwicklung

Wie soll es funktionieren?

gemeinsam

denken Bürger/innen, Politik, Verwaltung und Fachbüros bis Mai 2012.

Bürger/innen gestalten was geplant wird.

Mitglieder der Lenkungsgruppe (in der Startveranstaltung gewählte Bürger/innen, Bürgermeister, Vertreter/innen der Fraktionen des Stadtrats) erarbeiten zusammen mit Fachbüros wie die Themen und Ideen der Bürger/innen umgesetzt werden.

Der Stadtrat legitimiert die Arbeit.

Lenkungsgruppe:

In der Startveranstaltung wird vorgeschlagen für folgende Bereiche Vertreter/innen zu wählen: Familien und Kinder; Junge Generation; Ältere Generation; Kultur; Bildung; Wohnen; Grundeigentum und Flächenpotentiale; Wirtschaft, Gewerbe und Industrie; Handel und Versorgung; Landwirtschaft, Umwelt und Ernährung; Energie; Mobilität mit und ohne Auto; Soziales und Integration; Menschen mit Behinderung; Amtskirche rk.; Amtskirche evang.

Bei der Startveranstaltung am Freitag, 18.März 2011 können sich Bürger/innen anbieten bzw. für die Mitarbeit in der Lenkungsgruppe vorgeschlagen werden. Die Anwesenden entscheiden, welche der vorgeschlagenen Personen die Aufgaben wahrnehmen sollen.

Weiters sind die Bürgermeister, Vertreter/innen der Fraktionen und das koordinierende Fachbüro Mitglieder der Lenkungsgruppe.

Arbeitsschritte

Um diskutieren, nachfragen und überdenken zu können, wird es vier Arbeitsrunden geben, in denen die Ziele gesteckt, vertieft und schließlich beschlossen werden.

Runde 1: März bis Mai 2011

Runde 2: Juni bis November 2011

Runde 3: Dezember 2011 bis März 2012

Runde 4: April 2012

Jede dieser Runden beginnt mit einem Bürgerforum und einer öffentlichen Präsentation der Ergebnisse des Forums. Im Anschluss gibt es zwei Wochen die Möglichkeit sich weiter zu diesen Ergebnissen einzubringen. Neben speziellen Briefkästen im ganzen Stadtgebiet, können neue Medien ebenso genutzt werden.

Mit dieser Stoffsammlung arbeiten Lenkungsgruppe und Fachbüros.

Die Bürgerinnen und Bürger bestimmen "WAS" und die Lenkungsgruppe "WIE" es passieren soll, um es dann dem Stadtrat, als gewähltem Entscheidungsgremium, zur Beschlussfassung vorzulegen.

Grund

Raumplanungen für Freilassing sind notwendig. Der Regionalplan für die Region Südostoberbayern und der "Masterplan - kooperatives Raumkonzept für die Kernregion Salzburg" sehen wesentliche Potentiale für die weitere Entwicklung im Raum Freilassing. Ein Anreiz etwas zu tun, nämlich:

Das Selbstverständnis der Stadt Freilassing und ihre Position in der Region zu definieren.

Es geht darum

- Entwicklungspotentiale zu finden
- Gesellschaftliche Herausforderungen zu beantworten

Das Ergebnis soll Antworten auf die Frage geben, wie die Menschen künftig in Freilassing leben wollen.

Fachbüros:

Stadtplanung/Koordination/Moderation: Arc Architekten Brennecke-Leidl-Riesinger, Bad Birnbach

Landschaft, Grünordnung und Ökologie: lab Landschaftsarchitektur Brenner, Landshut

Gesamtverkehrsplan: Verkehrsplanungsbüro Lang + Burkhardt, München

Wirtschaftsentwicklungskonzept und Wohnraumanalyse: iq-Projektgesellschaft, München

Energie- u. Klimaschutzkonzept: B.A.U.M. Consult GmbH, München

gemeinsam.gestalten

Stadtentwicklung Freilassing

Startveranstaltung Freitag, 18. März 2011

Ihre Ideen für die Entwicklung Freilassings sind gefragt: Wie wollen wir, unsere Kinder und Enkelkinder künftig in Freilassing leben?

- 15.00 Uhr Anmeldung "Jugendwettlauf 2011 der Stadt Freilassing" am Sportplatz der Knabenrealschule
- 15.30 Uhr Start Jugendwettlauf 2011 bis ca. 16.30 Uhr
- 16.00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit the life JACKs in der Aula
- 16.00 Uhr Betreutes Kinderprogramm bis ca. 20 Uhr
- 16.30 Uhr Begrüßung durch Ersten Bürgermeister Josef Flatscher Einführung in die Thematik Stadtentwicklung durch die Stadtplaner von Arc Architekten
- 17.15 Uhr Sch(l)auspielgruppe Frilaz
- 17.45 Uhr Siegerehrung Jugendwettlauf 2011
- 18.15 Uhr Start: Ideen für Freilassing die Bürger/innen sind gefragt moderiert durch die Arc Architekten
- 19.30 Uhr Besetzung der Lenkungsgruppe aus dem Kreis der Bürger/innen
- 20.30 Uhr the life JACKS bis 21:30 Uhr

Weitere Informationen:

Rathaus Münchener Straße 15 83395 Freilassing Tel.: (08654) 6309-0 E-Mail: gemeinsam.gestalten@freilassing.de Internet: www.freilassing.de